

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **135 (2009)**

Heft 37-38: **Natur inspiriert Technik**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

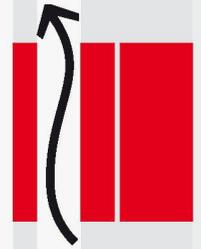
SFHF – geballte Kompetenz für die hinterlüftete Fassade.

20 Jahre SFHF
1989–2009

Die nachhaltige Gebäudehülle für zukunftsgerechte Bauten.

Wir bieten praxisorientierte Informationsmittel für Planung und Ausführung sowie unabhängige Beratung für den gesamten Fachbereich «hinterlüftete Fassaden». **Besuchen Sie uns: www.sfhf.ch**

SFHF



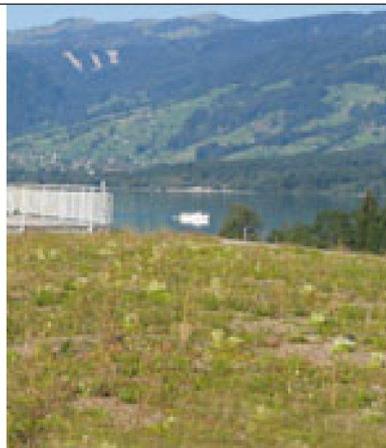
Schweizerischer Fachverband für hinterlüftete Fassaden



Die Lösung dämmt den Klimawandel ein.



Was, wenn Sie die Lösung wären? Die diffusionsoffenen Pavatex-Holzfaserdämmplatten schützen im Winter vor Kälte und im Sommer vor Hitze. Sie verbinden Klimaschutz mit Wohnkomfort und sind die perfekte Gebäudehülle für nachhaltiges Bauen. **Mehr Inspirationen für ein nachhaltiges Leben: wwf.ch/lösung.**



Begrünt, bekiest oder „nackt“: Wir haben für alles eine Lösung!

Sarnafil® Dachabdichtungssysteme können individuell auf alle Anforderungen abgestimmt werden. Auch auf Ihre.



Sika Sarnafil AG, Industriestrasse 26, CH-6060 Sarnen
Telefon +41 58 436 79 66, Fax +41 58 436 78 17
info.sarnafil@ch.sika.com, www.sarnafil.ch



Eisstadion Herti, Zug



Die gesamte Tribünenkonstruktion im Eisstadion Herti, Zug, wurde in Kombination Ortsbeton mit vorfabrizierten Betonelementen geplant und ausgeführt. Der für den Zuschauer sichtbare Teil der Konstruktion besteht aus schwarz eingefärbten Elementen.

Das Eisstadion Herti ist mit ca. 7500 Plätzen, Garderoben, Nebenräumen, Restaurationsbetrieben und VIP-Bereiche für den EVZ eines der grösseren Bauvorhaben im Raum Innerschweiz.

Die Entscheidung, die Konstruktion der Tribüne mit vorfabrizierten Betonelementen auszuführen, war bereits in der Planungsphase aufgrund von Kosten- und Terminvorteilen gefällt worden. Für das gesamte Projekt umfasste der Lieferumfang folgende Elemente:

- Sägezahnträger 86 St. bis zu 13 t und max. Länge 11,0 m
- Tribülenelemente 229 St. bis zu 14 t und max. Länge 22,0 m
- Diverse Stehplatzstufen 400 St.
- Diverse Treppenelemente (Einbau durch den Baumeister)
- Diverse hochbelastbare Stützen (Einbau durch den Baumeister)

Die Sägezahnträger als tragende Teile der Tribülenelemente sind um das Oval des Stadions verteilt. Die daraus resultierenden schrägen Auflageflächen bei gleichzeitig schiefer Ebene in Querrichtung waren die Herausforderung an die Schalungsbauer. Damit die Sitze jederzeit flexibel den Bedürfnissen angepasst werden können, sind diese verschiebbar in den Betonelementen verankert. Die total verarbeiteten 1100 m³ SCC-Beton (selbstverdichtender Beton), zum grössten Teil mit Anthrazit-Farbstoff eingefärbt, sind mit ca. 170 t Armierung bewehrt.

Der ambitionierte Terminplan startete mit der Auftragsvergabe im Juni 2008 über die Planlieferungen im Sommer und anschliessender Produktion mit Lieferbeginn Ende September 2008. Der Montagebeginn der ersten Sägezahnträger im UG durch die BRUN-eigene Montageequipe erfolgte im Dez. 2008. Bis auf 2–3 Etappen erfolgten die Montageeinsätze über die Plattform der Spielfläche (Standort Autokran). Mit einer seriösen Terminplanung in Absprache mit dem gleichzeitig im Stadion tätigen Baumeister konnten die 40 Montagetage trotz engen Platzverhältnissen reibungslos durchgeführt werden.

TU: Anliker AG, Generalunternehmung
Emmenbrücke
Architekt: Architektengemeinschaft Herti
Scheitlin-Syfrig + Partner
Leutwyler Partner

Weitere Informationen:
BRUN Elementwerk AG
6032 Emmen
www.brunag.ch



Bild 1: Versetzen der Elemente mit Autokran



Bild 2: Tribülenelemente mit Trittstufen

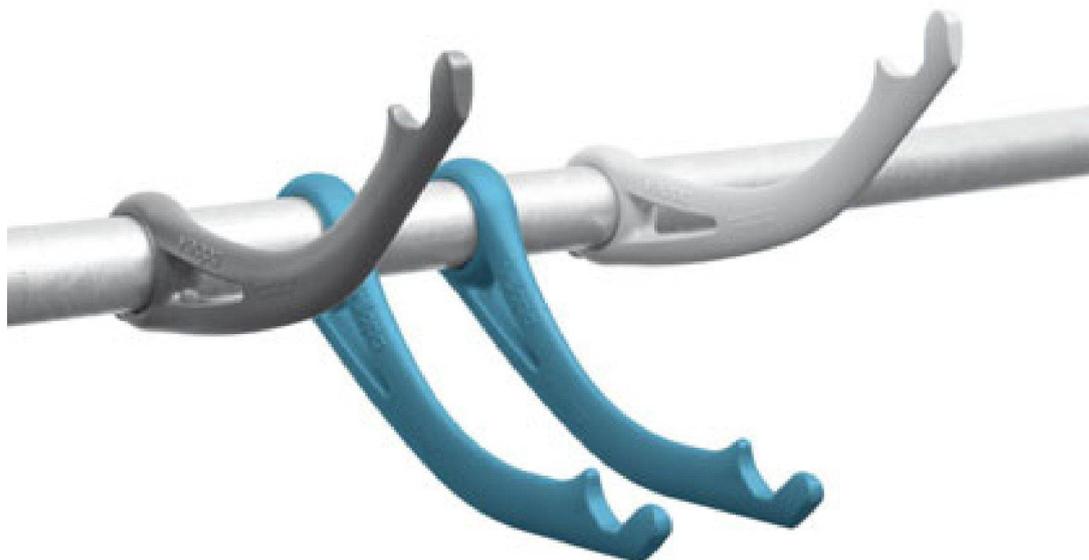


Bild 3: Tribünentragkonstruktion: Die Sägezahnträger



Bild 4: Versetzen der Elemente durch die BRUN-eigene Montageequipe

Mit dieser Gabel sind Parkierprobleme gegessen.



Das Lenkerhaltesystem sorgt für Ordnung und guten, schonenden Halt der Fahrräder.

Ihr servicestarker Partner mit innovativen Lösungen:

parken ■ überdachen ■ absperren

Velopa AG
CH-8957 Spreitenbach
+ 41 (0)56 417 94 00
marketing@velopa.ch